



## **LAND.TECHNIK für Profis 2026: Jetzt noch anmelden und letzte Plätze sichern!**

**Gemeinsame Tagung von DLG und VDI-MEG am 3. und 4. Februar 2026 – Zu Gast im Fendt Forum, Marktoberdorf – Leitthema der Nachhaltigen Produktivitätssteigerung im Fokus – Jetzt noch anmelden! – <https://www.dlg.org/events/landtechnik-fuer-profis-2026>**

**Bei der 25. Fachtagung „LAND.TECHNIK für Profis“ am 3. und 4. Februar 2026 in Marktoberdorf steht das neue Leitthema der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft), die Nachhaltige Produktivitätssteigerung, im Mittelpunkt. Die Fachtagung ist dieses Mal zu Gast beim bayerischen Traditionsunternehmen Fendt und wird in dessen Tagungszentrum, dem Fendt Forum, durchgeführt.**

Erklärtes Ziel, das hinter dem Leitthema der Nachhaltigen Produktivitätssteigerung steht, ist es, traditionelle Vorstellungen von Produktivität um zentrale Aspekte wie Ressourcenschutz, Umweltverantwortung und gesellschaftliche Akzeptanz zu ergänzen. Um diesen erweiterten Ansprüchen gerecht werden zu können, sind vor allem praxisnahe Werkzeuge und Methoden nötig – auf der Land.Technik für Profis wird eine Plattform geboten, auf der gemeinsam mit Vertretern aus Wissenschaft, Beratung, Herstellern und der landwirtschaftlichen Praxis neue Denkansätze diskutiert werden. Anhand technischer Möglichkeiten sollen konkrete Lösungen aufgezeigt werden, die helfen, die Herausforderungen im Spannungsfeld zwischen Ertrag und Nachhaltigkeit zu managen.

Am **Dienstag, dem 3. Februar**, wird in die aufeinander folgenden Themenblöcke I: Rahmenbedingungen im Wandel, II: Alternative Energieträger und III: Optimierte Antriebssysteme eingeteilt. Ab 19 Uhr wird der Tag mit dem bewährten Landtechniker Treff ausklingen. Der zweite Tagungstag, **Mittwoch, der 4. Februar**, widmet sich ganz dem Themenblock IV zur Effizienzsteigerung in der Anwendung und endet planmäßig um 12:45 Uhr. Interessierte haben im Anschluss die Möglichkeit zur Werksbesichtigung.

Die Tagung „LAND.TECHNIK für Profis“ wird von der DLG veranstaltet. Sie richtet sich an Landwirtinnen und Landwirte, Lohnunternehmerinnen und -unternehmer, Aktive in

Maschinenringen und Ingenieurinnen und Ingenieure in der Landtechnikindustrie sowie in der Wissenschaft. Sie findet unter gemeinsamer fachlicher Trägerschaft der DLG und des VDI-Fachbereichs Max-Eyth-Gesellschaft Agrartechnik statt.

Interessierte finden das ausführliche Programm mit organisatorischen Hinweisen online unter <https://www.dlg.org/events/landtechnik-fuer-profis-2026>. **Wichtig:** Die Teilnehmerzahl ist auf 200 Personen begrenzt! Bis zum 19. Januar 2026 ist noch eine Online-Anmeldung möglich, um sich einen der letzten Plätze zu sichern.

**Hinweis:** Interessierte Vertreterinnen und Vertreter der Presse wenden sich bitte per Mail direkt an Cristina Braungardt, [c.braungardt@dlg.org](mailto:c.braungardt@dlg.org), für weitere Infos zur Teilnahme.

**Bild:** Moderne Landtechnik steht als Schlüssel für ressourcenschonende Produktivität bei der Veranstaltung im Fokus. Quelle: DLG

#### **Presse-Kontakt**

Kathrin Iske

Pressereferentin Agrar

+49 69 24788-244

[k.iske@dlg.org](mailto:k.iske@dlg.org)

#### **DLG. Fortschritt und Nachhaltigkeit in Landwirtschaft und Lebensmittelwirtschaft**

Die DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft e.V.), 1885 von Max Eyth gegründet, steht für Produktivität und Ressourcenschutz in einer nachhaltigen und innovationsfreundlichen Wertschöpfungskette Agrar und Ernährung. Ziel der DLG ist, mit Wissens-, Qualitäts- und Technologietransfer den Fortschritt zu fördern. Die DLG hat mehr als 31.000 Mitglieder, sie ist gemeinnützig, politisch unabhängig und international vernetzt.

Als eine der führenden Organisationen ihrer Branche organisiert die DLG Messen und Veranstaltungen in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmitteltechnologie und testet Lebensmittel, Landtechnik sowie Betriebsmittel.

Die DLG steht mit ihren Fachzentren für Landwirtschaft und Lebensmittel sowie den Medien der DLG-Verlage für unabhängigen Know-how-Transfer. Darüber hinaus erarbeitet die DLG in zahlreichen nationalen und internationalen Experten-Gremien Lösungen für die Herausforderungen der Land-, Agrar- und Lebensmittelwirtschaft.

**[www.dlg.org](http://www.dlg.org)**